

## LE CARROUSEL DE SANSSOUCI

DIE HOHE SCHULE DER BAROCKEN REITKUNST  
 ÜBER 20 EDLE, KLASSISCH AUSGEBILDETE RÖSSER  
 PRÄCHTIGE KOSTÜME UND DEKORATIONEN  
 LIVE GESPIELTE BLÄSER- UND KAMMERMUSIK  
 HÖFISCHER TANZ, LYRISCHER GESANG, ARTISTIK

Im Rahmenprogramm der Ausstellung »FRIEDERISIKO«  
 anlässlich des 300. Geburtstags von Friedrich dem Großen  
 28. April bis 28. Oktober 2012 – Neues Palais, Potsdam

### AUFFÜHRUNGEN

19. bis 22. Juli 2012, täglich 20:00 Uhr

### ORT

Vor dem Neuen Palais im Park Sanssouci  
 Am Neuen Palais, 14469 Potsdam

**KARTENVORVERKAUF** ab 1. Dezember 2011

**GRUPPENBUCHUNGEN** ab 15. Oktober 2011  
 unter [carrousel@hoefische-festspiele.de](mailto:carrousel@hoefische-festspiele.de)

Weitere Informationen unter

**Tel.: +49 (0)331-271 30 68** oder

**[www.carrousel-de-sanssouci.de](http://www.carrousel-de-sanssouci.de)**

Änderungen vorbehalten. Sämtliche Texte & Bilder urheberrechtlich geschützt



Alle Bilder: © HFP/Schramm

Zum 300. Geburtstag Friedrichs des Großen präsentieren die Höfischen Festspiele Potsdam in Zusammenarbeit mit der Fürstlichen Hofreitschule Bückeburg ein barockes Pferdekarussell nach Vorbild des großen »Carrousel de Berlin«, das Friedrich im Jahre 1750 für seine Schwester Wilhelmine auf-führen ließ. Schauplatz dieses einzigartigen Reitspektakels ist die Weltkulturerbe-Kulisse vom Neuen Palais im Park Sanssouci Potsdam.

Erleben Sie die Rückkehr der klassisch-barocken Reitkunst  
 in die einstmalige Residenzstadt Potsdam!

Entdecken Sie den einzigartigen Zauber einer  
 versunkenen Festkultur an ihrem historischen Schauplatz!

Erliegen Sie der Faszination  
 eines authentischen barocken Pferdekarussells:

## LE CARROUSEL DE SANSSOUCI



# LE CARROUSEL DE SANSSOUCI

BAROCKES REITSPEKTAKEL

ZUM 300. GEBURTSTAG VON FRIEDRICH DEM GROSSEN  
 BASIEREND AUF DESSEN »CARROUSEL DE BERLIN« VON 1750

19.–22. JULI 2012  
 NEUES PALAIS POTSDAM



HÖFISCHE  
 FESTSPIELE  
 POTSDAM

[www.hoefische-festspiele.de](http://www.hoefische-festspiele.de)

Friedrich  
 300



Mit freundlicher Unterstützung der



STIFTUNG  
 PREUSSISCHE SCHLÖSSER UND GÄRTEN  
 BERLIN-BRANDENBURG



Organisation der  
 Vereinten Nationen für  
 Bildung, Wissenschaft,  
 Kultur und Kommunikation



Schloß und Parks  
 von Potsdam und Berlin  
 Weltkulturstätte  
 seit 1990

# LE CARROUSEL DE SANSSOUCI

## DIE HINTERGRÜNDE



Bilder: Nationalmuseum Stockholm

Originale Kostümfigurinen des »Carrousel de Berlin« von 1750

Im Sommer 1750 bat Friedrich II. von Preußen anlässlich des Staatsbesuchs seiner Schwester Wilhelmine von Bayreuth zu einer Reihe von höfischen Festlichkeiten in seine Residenzen nach Berlin und Potsdam. Sämtliche Vertreter und Gesandten der europäischen Herrscherhäuser wurden eingeladen, den noch jungen preußischen Staat in seiner vollen Pracht und Herrlichkeit zu bewundern.

Der Höhepunkt dieser Festlichkeiten war das von Friedrich selbst erdachte »Carrousel de Berlin«, ein »Rossballett« mit zahllosen kostümierten Pferden, geritten von den besten Reitern des Landes und begleitet von barocker Bläsermusik sowie höfischen Tänzen und lyrischen Gesängen. Das »Carrousel de Berlin« gilt bis heute als »das größte Spektakel, das es in Berlin zu Zeiten Friedrichs des Großen zu bewundern gab.« (Reinhold Koser)

## LE CARROUSEL DE SANSSOUCI

Ein sinnlicher, authentischer Einblick  
in die barocke Festkultur Friedrichs des Großen



## DIE AUFFÜHRUNG



Reiter und Läufer in originalen, nachgeschneiderten Kostümen

Anlässlich des 300. Geburtstags Friedrichs des Großen präsentieren die Höfischen Festspiele Potsdam in Zusammenarbeit mit der Fürstlichen Hofreitschule Bückeburg ein exklusives Reitspektakel, das es so seit über 200 Jahren nicht mehr zu sehen gab: ein originales Pferdekarussell mit Musik, Tanz, Gesang und Artistik auf Grundlage des »Carrousel de Berlin« von 1750, vor dem Neuen Palais im Park Sanssouci, Potsdam.

Vom 19. bis 22. Juli 2012 bekommen hier jeden Abend über 1.000 Zuschauer die Möglichkeit, sich von der Hohen Schule barocker Reitkunst am historisch angemessenen Standort verzaubern zu lassen. Sämtliche Kostüme wie auch die Bühnendekorationen orientieren sich dabei an den Originalentwürfen von 1750.

Sehen Sie Reiterquadrillen, die Kunst der Schule über der Erde (Levade, Piaffe, Kapriole u.v.m.) sowie allegorische Schaubilder zu Pferd, begleitet von live vorgetragener barocker Bläser- und Kammermusik bereichert mit Tanz, Gesang und Artistik. Unseren VIP-Gästen in den Prinzen- und Königslogen servieren wir parallel zu diesem einzigartigen Reitspektakel ein wahrhaft königliches Galadinner!

## DAS ENSEMBLE



Die Reiterquadrille der Fürstlichen Hofreitschule Bückeburg

Die **Fürstliche Hofreitschule Bückeburg** ist Deutschlands einzige Hofreitschule, eine von nur vier weltweit existierenden Institutionen dieser Art. Seit Jahrzehnten widmet sie sich der Lehre der »Hohen Schule der klassischen Reitkunst« und der Ausbildung der dazu authentischen Reitkunst-Pferderassen. Die »Fürstliche Hofreitschule Bückeburg« zieht jedes Jahr Zehntausende begeisterte Besucher in ihren Bann.

Die **Potsdamer Turmbläser** haben sich seit langem auf die Wiederaufführung von barocker Bläsermusik am preußischen Hofe spezialisiert und gastieren weltweit mit ihren Programmen. Für die kammermusikalischen Elemente des Karussells sorgt das renommierte **Ensemble Celeste Sirene**, welches sämtliche Tanz- und Gesangspartien des Pferdekarussells auf historischen Instrumenten begleiten wird.

Neben einem namhaften Solisten-Ensemble an Sängern, Schauspielern und Tänzern wird auch die **Tanzkompanie Marita Erleben**, eine der profiliertesten Tanzkompanien der brandenburgischen Landeshauptstadt, für weitere spielerische Höhepunkte sorgen, deren künstlerische Gesamtleitung das Team der Höfischen Festspiele Potsdam übernimmt.

Bild: Fürstl. Hofreitschule Bückeburg